

Kultur-Newsletter 03 | 2024/25

Kulturelle Bildung in und um Gießen!



Fachberater Kulturelle Bildung

Olaf W. Dinkela

olaf.dinkela@kultus.hessen.de



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Kulturschaffende, Kulturbildende
und Kulturlebende,

in diesem Newsletter habe ich Euch und Ihnen in dieser Adventszeit noch einen bunten Teller an Angeboten im Bereich der Kulturellen Bildung zusammengestellt; Anregungen für die Vorweihnachtszeit, Impulse zum Durchstarten in das neue Jahr, aber auch kleine Nachlesen zu tollen Projekten, die in und mit Beteiligung von Schulen unserer Landkreise stattgefunden haben.

Viel Freude damit,

Ihnen euch allen noch ein angenehmes Restprogramm, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen schwungvollen Rutsch in das neue Jahr mit viel Kraft, Enthusiasmus und bei bester Gesundheit!

Mit den besten Grüßen
und im Auftrag

Olaf Dinkela



Staatliches Schulamt für den Landkreis Gießen
und den Vogelsbergkreis * 03 | 2024/25

2024/25 * 03
INHALT



MUSIK



BILDENDE KUNST UND WEITERE
AUSSTELLUNGEN



LITERATUR, FILM
UND MEDIEN



THEATER|NETZWERK



KULTURELLE SCHULENTWICKLUNG,
PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN



KREATIVE UNTERRICHTSPRAXIS
FORT- & WEITERBILDUNGEN

* MUSIKALISCHE ADVENTSKALENDER

* SCHULEN IN HESSEN MUSIZIEREN 2025

* BMU - MUSIKPÄDAGOGISCHER TAG | ABRUFANGEBOTE

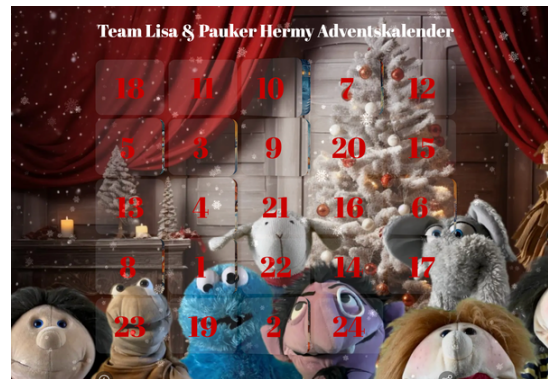


MUSIK





Musikalische Adventskalender!!



Adventskalender

Primacanta

<https://primacanta.de/adventskalender>

Der Primacanta-Adventskalender bietet ein besonderes Erlebnis für Grundschulklassen und fördert das Singen im Schulalltag.

Die Lieder wurden im Musikunterricht einstudiert und anschließend professionell aufgenommen.

Ein musikalischer Advent, der zum Zuhören und Mitsingen einlädt!

Adventskalender

Team Lisa & Pauker Hermy

<https://tuerchen.app/gu26NI8AIBJg7i2a>

Team-Lisa & Pauker Hermy – die beiden Grundschulkollegen und Musiker aus Mittelhessen veröffentlichen auf ihrem gleichnamigen YouTube-Kanal regelmäßig Mitmach- und Mitsing-Songs für die Grundschule. Passend zur Adventszeit gibt es nun einen Adventskalender: Hinter jedem Türchen wartet ein kleiner Song als musikalischer Einstieg in den Schultag.





Schulen in Hessen musizieren 2025!



„Schulen in Hessen musizieren“ ist ein regionaler Begegnungstag in mehreren hessischen Städten von schulischen Chor- und Instrumentalgruppen aller Besetzungen, Altersstufen und Schulformen. „Schulen in Hessen musizieren“ setzt sich folgende Ziele:

- Miteinander musizieren
- Musikkultur erleben
- Präsentation und Austausch einen Raum geben
- Zuhören lernen
- Voneinander lernen
- „Klasse-Klassik-Preis-Verleihung“ des Bärenreiter-Verlags Kassel beim jährlichen Landeskonzert in Wiesbaden

Die Regionalbegegnungen 2025

Freitag, 14. Februar 2025 in

- Frankfurt
- Kassel





Donnerstag, 6. März 2025 in

- Biedenkopf

Freitag, 7. März 2025 in

- Frankenberg
- Friedrichsdorf
- Herborn
- Hünfeld
- Michelstadt
- Münster (bei Dieburg)
- Wiesbaden

Landeskonzert im Kurhaus in Wiesbaden am Donnerstag, 15.05.2025

Anmeldeschluss ist Sonntag, der 12. Januar 2025

Adressaten:

- Musiklehrerinnen und -lehrer mit ihren Ensembles, Chören und Orchestern (aktive Teilnahme).
- Musiklehrerinnen und -lehrer ohne Ensemble (passive Teilnahme). Die Begegnungen sind als Qualifizierungsmaßnahme beim IQ akkreditiert.
- Die Öffentlichkeit, die sich bei den öffentlichen Regionalbegegnungen und beim Landeskonzert im Kurhaus Wiesbaden über die Vielfalt und Leistungsfähigkeit schulischer Musikgruppen informieren will.

Träger: Bundesverband Musikunterricht (BMU) e.V. Landesverband Hessen

Zur Anmmeldung eines Ensembles:

https://kultur.bildung.hessen.de/musik/kooperationsprojekte/schulen_musizieren/anmelden/index.html

Ansprechpartner bei Fragen ist: Tilman Jerrentrup

Landesbeauftragter „Schulen in Hessen musizieren“

tilman.jerrentrup@bmu-musik.de

0611 843420 | 0171 4776959





BMU | Musikpädagogischer Tag 2025 **Abrufangebote**



Bitte vormerken: Musikpädagogischer Tag am 24.03.2025 in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt

Veranstalter: Bundesverband Musikunterricht e. V. / Landesverband Hessen

Wir führen gerne eine Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch und bieten untenstehende Abrufangebote an. Haben Sie weitere Themenwünsche? Wir konzipieren gerne eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Veranstaltung. Die Fortbildungen sind nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz akkreditiert.

Grundschule: Boomwhackers - wie fange ich an? / Bodypercussion für viele Gelegenheiten / Und immer wieder tanzen/ Begrüßung und Verabschiedung / Musikalisches zu den Jahreszeiten

Klasse 1-6: Mit Vielfalt Musik unterrichten

Sekundarstufe I + II: Vertonung von Filmen und Szenen mit digitalen Endgeräten

Sekundarstufe II: Praktisches Musizieren in der Oberstufe oder Praxisorientierte Prüfungen in Musik

Schauen Sie sich die Abrufangebote gerne an:

<https://he.bmu-musik.de/fortbildungen/abrufangebote/>

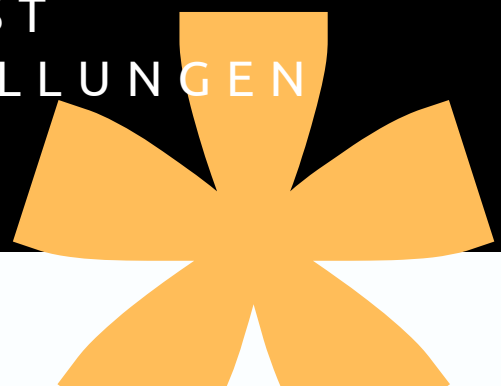


BUNDESVERBAND
MUSIKUNTERRICHT
LV Hessen

- * LANDESWETTBEWERB "JUGEND MALT 2025" THEMA: ENERGIE
- * AUSSTELLUNG -DIE DRESSUR DES RAUMES: ZIKKURAT DER TOTEN WINKEL
- * OBERHESSISCHES MUSEUM GIESSEN - SONDERAUSSTELLUNG - HINTERFRAGEN!
- * DIE ERNTE - EIN SPÄTSOMMERIDYLL IM WINTER - AUSSTELLUNG
- * EINE KLEINE MUSEUMSÜBERSICHT - AUSWAHL



BILDENDE KUNST
UND WEITERE AUSSTELLUNGEN





Landeswettbewerb “Energie”



Wiesbaden. Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und die Kinder-Akademie Fulda suchen wieder junge Maltalente: Beim Wettbewerb „Jugend malt“ können Kinder und Jugendliche aus Hessen zwischen 6 und 16 Jahren mitmachen.

Das Thema lautet

Energie

Einsendeschluss ist der 14. März 2025.

„Das Thema Energie kann man ganz wunderbar aus den unterschiedlichen Blickwinkeln von Wissenschaft und Kunst betrachten“, so Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels: „Vielleicht denkt man erst einmal an die große Frage, woher unsere Energie in Zukunft kommt, an den Klimawandel und E-Autos. Aber Energie tragen wir auch in uns, sie treibt uns an und geht uns manchmal aus, sie kann uns unglaubliche Dinge tun lassen und wir können viel Energie in ein Hobby oder Ehrenamt stecken, das uns am Herzen liegt. Ich freue mich auf bunte und fantasievolle Motive und wünsche allen, die mitmachen, viel Spaß beim Kreativwerden.“

Die Prämierung und Ausstellung der Gewinnerbilder ist für Dienstag, 1. Juli 2025, im Hessischen Landtag in Wiesbaden geplant. Im Anschluss werden die Gewinnerbilder noch an einem anderen Ort der Öffentlichkeit präsentiert. Alle Infos zur Teilnahme stehen auf hessenlink.de/jugendmalt.

„Jugend malt“ ist ein gemeinsamer Wettbewerb des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und der Kinder-Akademie Fulda. Bewertet wird in drei Altersgruppen: 6 bis 8 Jahre, 9 bis 12 Jahre und 13 bis 16 Jahre. In jeder Gruppe werden fünf Siegerbilder ermittelt und mit Geldpreisen ausgezeichnet. Hinzu kommen zwei Sonderpreise für Schulklassen. Der Wettbewerb wurde 2001 zum ersten Mal ausgeschrieben. Seitdem sind fast 40.000 Bilder eingereicht worden.





Ausstellung -Die Dressur des Raumes: Zikkurat der toten Winkel

KUNSTHALLE
GIESSEN



Abb.: Raphaela Vogel, Die Dressur des Raumes: Zikkurat der toten Winkel, 2024.
Courtesy die Künstlerin

Raphaela Vogel

Die Dressur des Raumes: Zikkurat der toten Winkel

Eröffnung: 29. November | 19 Uhr

Laufzeit: 30.11.2024 – 02.03.2025

Kuratiert von Dr. Nadia Ismail

Für die Ausstellung in der Kunsthalle entwickelt Raphaela Vogel eine raumgreifende Installation. Sie kombiniert etwa einen historischen Schlitten mit neu produzierten Stahlelementen, die wie eine Waage – die klassische Metapher der Gerechtigkeit – konzipiert sind und einen neuen Film der Künstlerin zeigen. Konzeptueller Ausgangspunkt sind persönliche Erfahrungen mit der Ökonomie der Kunst, die sie auf der 14-teiligen Videoprojektion bearbeitet. ([mehr erfahren](#))





“HINTERfragen!” Sonderausstellung



Wer sind Sinti und Roma eigentlich? Was bedeutet es heute, Sinti oder Roma zu sein? Welche Geschichte haben sie und wie wird daran erinnert? Neben einem historischen Abriss und Begriffsdefinitionen gibt die Plakatausstellung exemplarische Einblicke in das Leben von Sinti und Roma. Kernthemen sind Antiziganismus und Verfolgung, aber auch Selbstbestimmung und der lange Kampf um Anerkennung.

Die Plakatausstellung ist eine Kooperation des Gießener Museums mit dem Deutschen Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti & Roma e.V. und dem Oberhessischen Geschichtsverein Gießen.

Die Ausstellung wird von der Vortragsreihe des Oberhessischen Geschichtsvereins begleitet: www.ohg-giessen.de

OBERHESSISCHES MUSEUM - Altes Schloss am Brandplatz 2. Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag 11:00 - 18:00 Uhr - Eintritt frei!

KONTAKT: 0641 960973-13 | museum@giessen.de | Info/Website





Die Ernte - goldgelbwogenes Spätsommeridyll!? Ausstellung



Die junge Künstlerin und Meisterschülerin der Mainzer Kunsthochschule Helena Hafemann verwandelt den nur 13 Quadratmeter großen „Alten Kiosk“ an der Licher Straße / alter Friedhof in ein leuchtendes Kornfeld. Das Getreide, das nun kunstvoll arrangiert zu sehen ist, stammt von einem der letzten ungeernteten Feldern des Jahres, von einem Biobauern aus dem Taunus. Da dieser nun schweren Herzens seinen Hof aufgeben muss, zeugt Hafemanns Werk nicht nur von landwirtschaftlicher Idylle, sondern auch von Vergänglichkeit und Verlust.

Bündelweise Getreide, sorgsam getrocknet, die Halme einzeln von Hand gesteckt, ergeben hinter der Glasfront des Kioskes ein eindrucksvolles lebendiges Stillleben. Lichtinstallationen und sanfte Brisen kleiner Ventilatoren bringen das Feld zum Leuchten und Wiegen, so als wehte noch immer der Spätsommerwind durch die Ähren. Ein beruhigender Anblick, doch ist die Installation mehr als eine bloße Achtsamkeitsbetankung für gestresste Autofahrer an tristen Wintermorgenden. Neben der wohltuenden Schönheit schwingt auch Melancholie und Mahnung mit: Die Arbeit erinnert an den Wandel in der Landwirtschaft und an den Verlust von kleinen, natürlichen Paradiesen.

Die Ausstellung ist noch bis zum 11. Januar zu sehen. Idealerweise in den Abendstunden, oder am frühen Morgen, wenn um das "Feld" herum noch alles schön dunkel ist.

Weitere Informationen: <http://www.kunstverein-giessen.de/cms/>

auf Instagram: <https://www.instagram.com/neuerkunstvereingiessen/?hl=de>





Museumsübersicht | Bildende Künste (eine Auswahl!)

Deutsches Architekturmuseum

[Deutsches Architekturmuseum](#) – Das Museum in Frankfurt widmet sich der Architekturgeschichte und urbanen Gestaltung und bietet Ausstellungen, die das Bauen und die Stadtentwicklung aus verschiedenen Perspektiven beleuchten.

Anmeldung Newsletter: <https://dam-online.de/newsletter/>

Deutsches Filmmuseum

[Deutsches Filmmuseum](#) – Dieses Museum erforscht die Welt des Films von seinen Anfängen bis zur Gegenwart und bietet Ausstellungen sowie interaktive Bereiche, die die Filmgeschichte und -technik lebendig machen.

Anmeldung Newsletter: <https://www.dff.film/newsletter/>

Fotografie Forum

[Fotografie Forum Frankfurt](#) – Das Forum zeigt wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer und klassischer Fotografie und ist ein zentraler Ort für Fotokunst und Diskurs in Frankfurt.

Anmeldung Newsletter: <http://mailings.fff Frankfurt.org/f/37248-132324/>

Frankfurter Kunstverein

[Frankfurter Kunstverein](#) – Ein bedeutendes Zentrum für zeitgenössische Kunst, das innovative Ausstellungen und Events organisiert und aufstrebenden Künstler eine Plattform bietet.

Anmeldung Newsletter: <https://www.fkv.de/newsletter/>

Liebieghaus Skulpturensammlung

[Liebieghaus Skulpturensammlung](#) – In dieser einzigartigen Sammlung sind Skulpturen von der Antike bis zur Moderne zu sehen, eingebettet in die besondere Atmosphäre einer historischen Villa in Frankfurt.

Anmeldung Newsletter:

http://mailing.liebieghaus.de/anmeldung_liebieghaus_newsletter.jsp





Museumsübersicht | Bildende Künste (eine Auswahl!)

Museum für angewandte Kunst

[Museum für Angewandte Kunst](#) - Dieses Frankfurter Museum zeigt vielfältige Exponate zu Design, Mode, Kunsthandwerk und kultureller Identität aus verschiedenen Epochen und Regionen.

Anmeldung Newsletter:

<https://www.museumangewandtekunst.de/de/home/newsletter/>

Museum für Kommunikation

[Museum für Kommunikation](#) - Das Frankfurter Museum beleuchtet die Geschichte der Kommunikation und Medien von frühen Briefen bis hin zu digitalen Technologien und ist interaktiv gestaltet.

Anmeldung Newsletter: <https://www.mfk-frankfurt.de/newsletter/>

Museum Moderne Kunst (MMK)

[Museum Moderner Kunst](#) - Das MMK zeigt in Frankfurt eine beeindruckende Sammlung moderner und zeitgenössischer Kunst und ist bekannt für seine innovativen Ausstellungen und Raumkonzepte.

Anmeldung Newsletter: <https://www.mmk.art/de/newsletter>

SCHIRN KUNSTHALLE

[Schirn Kunsthalle](#) - Die SCHIRN in Frankfurt ist eine führende Ausstellungshalle für moderne und zeitgenössische Kunst und präsentiert internationale Kunstströmungen sowie gesellschaftlich relevante Themen.

Anmeldung Newsletter: https://www.schirn.de/m/newsletter_anmeldung/

STÄDELMUSEUM

[Städelmuseum](#) - Eines der bedeutendsten Kunstmuseen in Deutschland, das in Frankfurt Meisterwerke europäischer Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart zeigt.

Anmeldung Newsletter: <https://www.staedelmuseum.de/de/newsletter>





Museumsübersicht | Bildende Künste (eine Auswahl!)

MUSEUM FRIDERICIANUM

[Museum Fridericianum](#) - Als eines der ersten öffentlichen Museen in Europa ist das Fridericianum in Kassel heute ein wichtiges Zentrum für zeitgenössische Kunst und Austragungsort der documenta.

Anmeldung Newsletter: <https://fridericianum.org/newsletter/>

NEUER KUNSTVEREIN GIEßEN

[Neuer Kunstverein Gießen](#) - Der Neue Kunstverein Gießen zählt mit 8,5 Quadratmetern Ausstellungsfläche und 10.000 € Jahresbudget zu den kleinsten Kunstvereinen in Deutschland. Neben der Kunsthalle widmet er sich der Förderung zeitgenössischer Kunst.

Anmeldung Newsletter: <http://www.kunstverein-giessen.de/cms/newsletter.html>

KUNSTHALLE GIEßEN

[Die Kunsthalle Gießen](#) - Die Kunsthalle Gießen ist eine Ausstellungsfläche für zeitgenössische Kunst / Kunstgalerie im Kulturrathaus der Stadt Gießen.

Anmeldung Newsletter: [https://kunsthalle-giessen.de \(unten auf der Startseite\)](https://kunsthalle-giessen.de (unten auf der Startseite))

KASSELER KUNSTVEREIN

[KasselerKunstVerein](#) - Der Kunstverein in Kassel fördert zeitgenössische Kunst durch Ausstellungen, Projekte und Vermittlungsprogramme und schafft Raum für experimentelle Kunstformen.

Anmeldung Newsletter: <https://www.kasselerkunstverein.de/newsletter/>

KUNSTVEREIN MARBURG

[Kunstverein Marburg](#) - Dieser Verein widmet sich der Förderung moderner Kunst und organisiert wechselnde Ausstellungen, die oft regionale sowie überregionale Künstler präsentieren.

Kooperation mit Schulen: <https://marburger-kunstverein.de/kunstvermittlung/>





Museumsübersicht | Bildende Künste (eine Auswahl!)

KINDERAKADEMIE FULDA

[Kinderakademie Fulda](#) – Deutschlands erstes Kindermuseum bietet interaktive Ausstellungen und kreative Workshops, um Kinder spielerisch an Kunst und Wissenschaft heranzuführen.

Anmeldung Newsletter: <https://www.kaf.de/newsletter/>

ALTANA KULTURSTIFTUNG BAD HOMBURG

[Altana Kulturstiftung Bad Homburg](#) - Altana Kulturstiftung Bad Homburg – Die Stiftung fördert kulturelle Projekte und Ausstellungen in den Bereichen Kunst, Wissenschaft und Bildung und belebt das kulturelle Leben der Region.

Anmeldung Newsletter: <https://kunst-und-natur.de/> (Seitenfuß unten)

HESSISCHES LANDESMUSEUM FÜR KUNST UND NATUR WIESBADEN

[Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur Wiesbaden](#) - Dieses Museum verbindet Kunst- und Naturgeschichte und bietet vielfältige Ausstellungen von Malerei und Skulptur bis hin zu naturwissenschaftlichen Objekten.

Anmeldung Newsletter: <https://museum-wiesbaden.de/newsletter>

HESSISCHES LANDESMUSEUM DARMSTADT

[Hessisches Landesmuseum Darmstadt](#) - Das Museum in zeigt eine umfassende Sammlung von Kunst, Kultur und Naturgeschichte, die von prähistorischen Funden bis zur zeitgenössischen Kunst reicht.

Anmeldung Newsletter: <https://www.hlmd.de/de/> (Seitenfuß unten)

KUNSTVEREIN MARBURG

[Mathildenhöhe Darmstadt](#) - Die Mathildenhöhe ist ein wichtiges Zentrum für Jugendstil und eine UNESCO-Welterbestätte, die eine faszinierende Verbindung von Kunst, Architektur und Gartengestaltung zeigt.

Anmeldung Newsletter: <https://www.mathildenhoehe.de/> (Seitenfuß unten)



- * "MUSCHELRUFE", EINE NACHLESE - LANDESPROGRAMM
SCHREIBKUNST MIT NEUER ANTHOLOGIE
- * EIN WORT SAGT MEHR ALS TAUSEND BILDER
SCHREIBWETTBEWERB
- * 6 AUS 141
UNGEHALTENE REDEN UNGEHALTENER FRAUEN 2024
- * SCHULKINOWOCHEN HESSEN VOM 17. - 28. MÄRZ 2025
- * FILM IM UNTERRICHT
- * HR BILDUNGSBOX | MEDIENBILDUNG



LITERATUR, FILM
UND MEDIEN





„Muschelrufe“ - Nachlese Landesprogramm SchreibKunst



„MUSCHELRUFE“ – das ist der geheimnisvolle Titel der diesjährigen und inzwischen vierten „SchreibKunst“-Anthologie, welche im „Frankfurter axel dielmann – verlag“ im Herbstprogramm 2024 erschienen ist.

144 Texte von Schülerinnen und Schülern 12 hessischer Schulen zeigen einen poetischen, z.T. schockierend ehrlichen, aber auch humorvollen Blick auf unsere (fiktive) Gedankenwelt.

Das ideale Weihnachtsgeschenk für Jugendliche! Ein tolles Buch für Ihre Schulbibliothek! Lest mal rein! Es lohnt sich...! :-)

Nach der erfolgreichen Präsentation auf der Frankfurter Buchmesse am 19.10.2024 sind die SchreibKunst-Nachwuchsauteure eingeladen zur Lesung ihrer Gedichte, Erzählungen und Essays beim „Langen Tag des Buches“ am 16.02.2025 um 16.00 Uhr in das Haus am Dom, Frankfurt.

Erhältlich ist das Buch für 18,- Euro in ihrer lokalen Buchhandlung [oder ihr wisst schon ...](#)





EIN WORT SAGT MEHR ALS TAUSEND BILDER SCHREIBWETTBEWERB

“Nur dieses und nicht jenes. Mit einem Wort steht oder fällt alles. Das macht Schreiben aus. Wir wollen, dass du kämpfst – und zwar um jedes Wort! Zeig uns, was in deinen Text steckt. Finde deine Form, entwickle deinen Stil. Wir freuen uns darauf, von dir zu lesen. Was du dafür tun musst? (...)”

Na, teilnehmen am Schreibwettbewerb des Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen!



TEILNEHMEN KANN

- ✿ wer zwischen 16 und 25 Jahre alt ist
- ✿ in Hessen oder Thüringen wohnt oder eine
- ✿ Schule/Hochschule in diesem Bundesland besucht

GESUCHT WERDEN

- ✿ bis zu insgesamt drei Gedichte und/oder Prosatexte

EINSENDEDATUM

- ✿ 01.11. bis 31.01.

EINSENDEN AN

- ✿ Junges-Literaturforum@hmkw.hessen.de

DIE TEXTE

- ✿ insgesamt nicht länger als 1.300 Wörter
- ✿ selbst verfasst und in deutscher Sprache geschrieben
- ✿ von einer Einzelperson (keine Gemeinschaftsarbeit)



Weitere Informationen gibt es auf:

<https://wissenschaft.hessen.de/Foerderung-finden/Wettbewerbe-und-Auszeichnungen/Junges-Literaturforum-Hessen-Thueringen>

https://wissenschaft.hessen.de/sites/wissenschaft.hessen.de/files/2023-09/julit_postkarte_2024.pdf





6 aus 141

Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen 2024

Presseinformation | Stiftung Brückner-Kühner
Kassel, 28.10.2024

ungehalten.net

Pressekontakt: blando@brueckner-kuehner.de



Die Stiftung Brückner-Kühner und der Verlag S. Fischer Theater und Medien haben Frauen dazu eingeladen, sich mit einer ungehaltenen Rede zu bewerben, um als eine von sechs Rednerinnen am 10. Dezember 2024 – Tag der Menschenrechte und Geburtstag der Schriftstellerin Christine Brückner – das Wort ergreifen zu können.

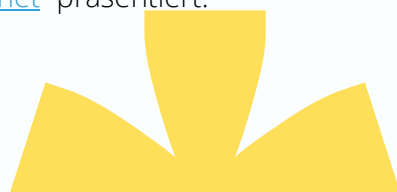
In den vergangenen zwei Jahren hatte sich eine große Anzahl von Frauen beteiligt. Diesmal sind es 141 Frauen, die eine Rede eingereicht haben. Die Veranstaltenden sind beeindruckt vom Furor der ungehaltenen Frauen, die sehr persönliche und zugleich gesellschaftlich brisante Anliegen öffentlich machen. Die Themen und Redeformen sind so relevant wie divers, und zeigen, was mutige Frauen aus einem breiten gesellschaftlichen Spektrum und im Alter zwischen 17 und 89 bewegt.

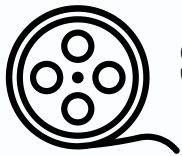
Die Jury hat mehrfach getagt und darum gerungen, wer – stellvertretend für alle anderen – ins Kasseler Rathaus eingeladen wird. Dies sind:

Felicitas Reinbacher, Eltville | Anika Westermann, Hamburg | Alexa Rudolph, Freiburg | Corinna Huber, Tübingen | Delia Kassi, Berlin | Alina Mathias, Rostock

Die Rednerinnen schonen weder sich noch das Publikum, wenn sie von Erfahrungen der sexuellen Gewalt sprechen oder von ihrem Umgang mit einer Krebsdiagnose berichten, wenn sie von Demenz und Alter, einem Kind mit Behinderung oder queeren Lebensrealitäten erzählen und wenn sie ungehalten werden angesichts des Rechtsrucks in Deutschland.

Die Reden werden im Kasseler Rathaus vor Publikum gehalten und vom Hessischen Rundfunk aufgezeichnet und gesendet. Im Verlag S. Fischer erscheint eine Anthologie mit einer Auswahl von 25 ungehaltenen Reden unter dem Titel „Ich bin VIELE!“. Im Frühjahr dieses Jahres kam die Sammlung „Aber jetzt ist Schluss“ mit neuen ungehaltenen Reden aus dem Jahr 2023 heraus. Zudem wird ein Großteil der eingereichten Reden auf der Plattform „ungehalten.net“ präsentiert.





SchulKinoWochen Hessen vom 17. - 28. März 2025

Bei den jährlich stattfindenden SchulKinoWochen wird das Kino zum Klassenzimmer! Schulen wird in den umliegenden Kinos ein vielfältiges Programm aus unterrichtsrelevanten Filmen, Fortbildungen und zahlreichen Sonderveranstaltungen angeboten. Ziel ist es, Filmbildung als eine grundlegende Kulturtechnik im Unterricht zu fördern. Der Kinosaal dient dabei als Erlebnis- und Erfahrungsort. Schülerinnen und Schüler setzen sich hier produktiv mit den Besonderheiten des Mediums auseinander und lernen, damit kritisch und kompetent umzugehen. Um die Filmbildung ins Klassenzimmer zu bringen, werden verschiedene Workshopformate für Schüler:innen angeboten.

Die SchulKinoWochen Hessen finden seit 2007 jährlich im ersten Kalenderhalbjahr statt und setzen wesentliche Impulse im Bereich der Filmbildung. Informationen und Eindrücke der SchulKinoWochen Hessen finden Sie immer aktuell auf dem [Facebook](#)-Kanal des DFF.

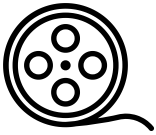
Beratung & Anmeldung:

Filme & Workshops: hessen@schulkinowochen.de | 069 961 220 681

Fortbildungen: pietsch@dff.film | 069 961 220 683

Informationen: www.schulkinowochen-hessen.de | <https://filmmobil.dff.film>





FILM IM UNTERRICHT

Ein eindrucksvoller Film an der richtigen Stelle kann eine bedeutsames Scharnier im Unterricht sein. Noch eindrücklicher wird es, wenn man gleich ein ganzes Kino in die Planung aufnimmt und aus dem bloßen Film ein gemeinsames Erlebnis macht - mit Popcorn, Nachos - das volle Programm also. Das Kinopolis in Gießen etwa kann man für seine Lerngruppe - oder besser zwei oder drei Gruppen - buchen und kann dabei auf eine Filmdatenbank mit Tausenden von Filmen zurückgreifen. Auch können Sie sich im Vorfeld beraten lassen, welcher Film sich für die jeweilige Thematik des Unterrichts anbietet.

Je nach Anzahl der Besucher gibt es für den Besuch Sonderkonditionen (7,50 € die Karte - ab 100 Personen 7 €, ab 150 Personen 6,50 € - päd. Begleitung umsonst).

weitere Informationen | Beratung



Enrico Sinner



Kinobotschafter des HDV KINO e.V.

KINOPOLIS Gießen GmbH & Co. KG
Ostanlage 43-45
35390 Gießen
E-Mail: esinner@kinopolis.de

Weitere Informationen: [Schule und Kindergarten im Kino](#)



Der KulturPass (s.u.) funktioniert auch im KINO.
Die lokalen Kulturschaffenden freuen sich, wenn dieser genutzt wird!





**Hessischer Rundfunk | Bildungsbox
Medienbildung**



Der Hessische Rundfunk stellt auf seinen Seiten im Netz und in seiner [Bildungsbroschüre](#) Projekte, Veranstaltungen, Fortbildungen und Bildungsmedien vor, die Lehrkräfte buchen und nutzen können. Alle Angebote finden Sie auf hr.de/bildungsbox

Abrufangebote für Ihre Lerngruppe und für pädagogische Tage

Für Lerngruppen oder die Gestaltung pädagogischer Tage stellt der hr Angebote zur Medienbildung und Medienkompetenzförderung auf Abruf zur Verfügung. Exemplarische Themen sind in der Bildungsbroschüre und in der hr-BildungsBox unter [Fortbildungen](#) bzw. [Projekte für Lerngruppen](#) aufgeführt.

Wissenswertes zur Medienbildung in Hessen



[Medienbildung auf kultus.hessen.de](http://Medienbildung.auf.kultus.hessen.de)

[Material zum Thema Medienkompetenz & Medienbildung
der Medienanstalt Hessen](#)

[Angebote der Medienanstalt Hessen](#)

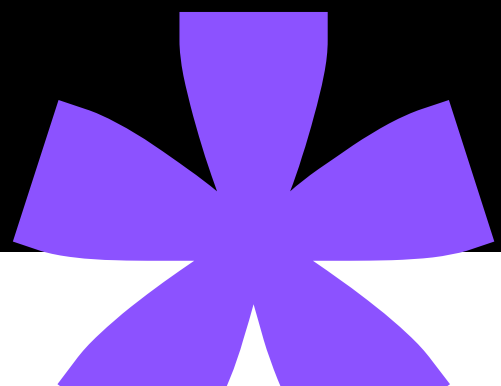
[Medienbildungskonzept für Schulen erstellen? Das
Medienzentrum Frankfurt leistet Hilfestellung](#)



- * ANDERSARTIG GEDENKEN ON STAGE - 4. BUNDESWEITER THEATER-WETTBEWERB ZU BIOGRAFIEN DER OPFER DER NS-„EUTHANASIE“-VERBRECHEN
- * MITTELHESSISCHE SCHULTHEATERTAGE 2025
- * HESSISCHE SCHULTHEATERTAGE 2025
- * SCHULTHEATER NETZWERK MARBURG | GIESSEN
- * „WERTVOLLES AUDIOSTÜCK“ - AUDIO-PERFORMANCE TO-GO
- * STADTTHEATER GIESSEN | THEATERPÄDAGOGIK
- * FLUX - NETZWERK THEATER & SCHULE



THEATER|
NETZWERK





andersartig gedenken on stage Theaterfestival für junges Publikum



Zwischen 1939 und 1945 sind 300.000 Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen durch die Nationalsozialisten ermordet worden. 400.000 Menschen wurden zwangssterilisiert. Warum ist es passiert? Kann so etwas wieder passieren?

Der Förderkreis Gedenkort T4 e.V. startet den 4. Jahrgang des bundesweiten Theaterwettbewerbs andersartig gedenken on stage und ruft Theatergruppen auf, Biografien der Opfer der NS-„Euthanasie“- Verbrechen für die Bühne zu erarbeiten.

Wettbewerbs-Kategorien

- ☼ Schultheater
- ☼ Inklusive Erwachsenen-Theater

Einsendefrist: 15. Januar 2026
Preisverleihung: 23. Juni 2026 in Berlin

Wettbewerbs-Kategorien

Teilnahme
bundesweit sind Schultheater und inklusive Erwachsenentheater aufgerufen, Biografien von Opfern der NS-„Euthanasie“-Verbrechen ins Zentrum eines selbst entwickelten Bühnenstücks zu stellen.

Die Theaterproduktionen sollen neben historischen Bezügen auch Bezüge auf aktuelle gesellschaftspolitische Diskurse, wie z.B. den Umgang mit Menschen mit Behinderungen, die Akzeptanz und Toleranz von Vielfalt, Barrierefreiheit, intersektionale Bezüge oder bioethische Fragestellungen beinhalten.

Die Länge der Produktionen ist nicht vorgegeben. Kooperationen und inklusive Produktionen sind erwünscht.



Bewertungskriterien

- Idee und Form der Darstellung
Erzählform, Dramaturgie,
Verständlichkeit, Erzähl-Stil,
Verbindung einer (oder mehrerer)
Opfer-Biografien mit fiktiven Inhalten,
Idee des Bezugs des Stückes auf heute
- Künstlerischer Anspruch Bühnenbild,
Ton und Licht, überzeugende
Erzählung und Darstellung
- Historischer Ansatz
- Umsetzung der Opfer-Biografie(n) und
des Themas der „NS-Euthanasie“ –
korrekte und verständliche
Darstellung der historischen Fakten
und der ausgewählten historischen
Ereignisse
- inklusiver Ansatz
- Die Umsetzung des Inklusions-
Gedankens, der intersektionale Bezug
zum Miteinander heute und die
Botschaft des Stückes im Hinblick auf
Inklusion, Toleranz und Akzeptanz von
Vielfalt.

Preise

Unter den eingesandten Aufzeichnungen
der Theaterstücke wählt die Jury
insgesamt drei Geldpreise in beiden
Kategorien.

1.PREIS 1.500€

2.PREIS 1.000€

3.PREIS 500€

Der Gewinnerbeitrag in der Kategorie
Schultheater wird im Rahmen der
Preisverleihung in Berlin aufgeführt. Der
Förderkreis Gedenkort T4 e.V. lädt
Vertreter*innen aller Preisträgergruppen
nach Berlin zur Preisverleihung ein.

andersartig gedenken
ON STAGE

Kontakt

www.andersartig-gedenken.de

 @andersartiggedenken

 @andersartig_gedenken

 @anders_ART_ig

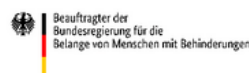
Kontakt: Stana Schenck/
Projektleitung

stana.schenck@gedenkort-t4.eu

Der Wettbewerb wird vom
Förderkreises Gedenkort T4 e.V.
getragen

in Kooperation mit der Stiftung
Denkmal für die ermordeten
Juden Europas.

Die Schirmherrschaft übernimmt
Jürgen Dusel, der Beauftragter der
Bundesregierung für die Belange
von Menschen mit
Behinderungen.





MITTELHESSISCHE SCHULTHEATERTAGE 2025



“Am 10.06.2025 und 11.06.2025 feiern wir wieder gemeinsam die Mittelhessischen Schultheatertage. Im Jokus in Gießen werden an diesen beiden Tagen Gruppen aus ganz Mittelhessen mit ihren kleinen und großen Produktionen auf der Bühne stehen. Jede Gruppe bewirbt sich dabei für einen der beiden Tage. Egal ob die Produktion 10 Minuten oder 45 Minuten dauert. Wir wollen eine Bühne für ALLE Altersstufen, alle Schulformen, alle Gruppenzusammensetzungen, alle Erfahrungswerte und alle Themen bieten. Egal, ob ihr zum ersten Mal ein Stück erarbeitet habt oder seit Jahren schon Schultheater spielt...traut euch und macht mit!

Passend zu unserem Motto "PRÄSENZ!" wird es für teilnehmende Gruppen die Möglichkeit geben, im Vorfeld der Theatertage begleitende Coachings zur "PRÄSENZ!" zu erhalten. Die Spielgruppen werden zur regulären Probenzeit in den Schulen besuchen und es wird direkt im Unterricht gearbeitet. Die Anzahl der Coachingschulen wird begrenzt sein, je früher ihr euch hier anmeldet, desto besser!"

Kontakt:

Marie Montag (Gießen): mhstt.montag@gmail.com

Laura Köhler (Marburg): mhstt.koehler@gmail.com

Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://kultur.bildung.hessen.de/theater/kooperationsprojekte/mhstt/index.html>

2. Fachtag Schultheater am 27.02.2025

[Giuliana Klein ist die Ansprechpartnerin \(Gießen\)](#) für das Schultheater Netzwerk Marburg | Gießen und weist auf den nächsten Fachtag Schultheater hin, der am 27. Februar unter dem Motto „In Bewegung“ in der Richtsberg Gesamtschule, Karlsbader Weg 3, 35037 Marburg stattfindet. Beginn ist 14.00 Uhr.

Alle weiteren Informationen sowie die Anmeldung gibt es auf der [Seite des Büros Kulturelle Bildung des HMKB](#).

Rückblick auf unseren “Demokratiemonat” November

Mit interessierten Lehrkräften aus Mittelhessen wurde das Stück „Draußen vor der Tür“ im Hessischen Landestheater Marburg besucht. Im anschließenden Nachgespräch tauschten sich die Lehrkräfte mit den Intendantinnen und Theaterpädagogen des Hauses über aktuelle Bezüge und schulische Anknüpfungspunkte aus.

Auf der Messe Kulturelle Bildung in Gießen zum Thema Demokratieförderung war das Schultheater Netzwerk Marburg/ Gießen neben einem Stand auch mit eigenem Angebot vertreten, um mit Interessierten und Kulturschaffenden ins Gespräch zu kommen.

Zum 75. Geburtstag des Grundgesetzes durfte das Schultheater Netzwerk Marburg | Gießen den Histotainment-Autor und Schauspieler Tino Leo in der Kongresshalle in Gießen begrüßen, der in seinem Kurztheaterstück rund 200 Schülerinnen und Schüler der Städte Gießen und Marburg in die Entstehungsgeschichte der Verfassung mitnahm. In anschließenden Workshops konnten die Schülerinnen und Schüler partizipative, theatrale Zugänge zur Auseinandersetzung mit Demokratie und Grundrechten erproben.



Weitere Informationen zum Netzwerk auf der folgenden Seite und auf:
<https://www.giessenatschule.de/arbeitsfelder/schultheaternetzwerk/>





Schultheater Netzwerk Marburg | Gießen

Schultheater Netzwerk Marburg | Gießen

Unser Ziel: Alle Kinder und Jugendlichen sollen die Möglichkeit haben, Theater zu spielen, zu sehen und über Theater zu sprechen.

Das Netzwerk bietet:

Angebote in Theater, Tanz und Performance, aktuelle Informationen (Newsletter), Vernetzung und Beratung rund um Schultheater in der Region, Beratung zu Technik und Räumlichkeiten, niedrigschwellige Zugänge zu Kultur und Kultureller Bildung, Unterstützung schulischer Gruppen mit Angeboten.

**Träger des Schultheater Netzwerkes
Marburg | Gießen ist die Gießen@Schule gGmbH.**



Eine Kooperation des HMKB und den Städten Gießen und Marburg.

SCAN ME



Werde Teil des Netzwerks, [trete unserem Signal-Kanal bei](#), der euch alle wichtigen Infos direkt auf euer Smartphone bringt.



Hessische Schultheatertage 2025



Gesucht werden Gruppen zur Teilnahme am Hessischen Schultheater-Treffen 2025 in Frankfurt a.M.

Unter der Schirmherrschaft des Hessischen Kultusministeriums findet vom 26. - 28. Juni 2025 das Hessische Schultheatertreffen statt. Träger der Veranstaltung ist der Landesverband Schultheater in Hessen e.V.

Das HSTT ist ein Theaterfestival, das die Vielfalt des hessischen Schultheaters in den verschiedenen Schulformen und Altersstufen zeigt und den Erfahrungsaustausch zwischen den Gruppen, den Spielleitungen und interessierten Fachleuten ermöglicht.

Bewerbung

Bewerben können sich alle Gruppen, die an hessischen Schulen Theater spielen oder Theater an ihrer Schule unterstützen (s.u.). Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler*innen aus allen Schulformen und Altersstufen, ob sie nun Theater im Fach Darstellendes Spiel oder in einem anderen Fach (auch Fremdsprache), in einer Theater-AG oder in einer freien Gruppe spielen.

Gruppen können sich auch um einen von zwei besonderen Workshops bewerben.



Sie erhalten die Möglichkeit unter fachlicher Anleitung beim Festival Aufführungen in Form von Film, Bild und Text zu dokumentieren („Doku-Team“) oder die Grundlagen der Bühnen- und Lichttechnik zu lernen und anzuwenden („Technik- Team“). Die Organisator*innen des HSTT beraten und unterstützen interessierte Spielleitungen gerne bei der Bewerbung.

Anmeldeschluss: 31.03.2025

Bis zum 01.05.2025 muss ein mind. 10-minütiges Video des aktuellen Probenstandes eingereicht und ein Proben- oder Aufführungsbesuch eine*r Juror*in ermöglicht werden, der aussagekräftig für die Produktion ist und eine begründete Auswahl zulässt.

Die interessantesten Produktionen werden durch eine Kommission Mitte Mai ausgewählt und je nach Format in unterschiedlicher Weise im Rahmen des HSTT präsentiert. Vorrangig eingeladen werden Spielleitungen und Schulen, die nicht am HSTT 2024 teilgenommen haben.

Für die Bewerbung um die Teilnahme als Doku- oder Technikteam sollte eine Begründung vorliegen, die die Motivation der Gruppe für das jeweilige Thema verdeutlicht. Videobeiträge, gelungene Theaterfotos oder der Hinweis auf die selbst gestaltete Theaterhomepage der Schule können der Bewerbung genauso beigelegt werden wie Fotografien von interessanten Lichtstimmungen.

Teilnahmebedingungen

Jede teilnehmende Gruppe muss gewährleisten, dass alle Teilnehmenden und die Spielleitungen vom 26.-28. Juni 25 an allen Veranstaltungen des Festivals teilnehmen. Für das Doku- und Technikteam werden zusätzliche Workshoptermine zur Vorbereitung des Festivals mit der jeweiligen Gruppe vereinbart. Außerdem wird das Technikteam bereits zwei Tage vor Beginn des Festivals, also am 24. Juni, und das Doku-Team einen Tag vor dem Festival am 25. Juni für Vorbereitungen anreisen. Die Spielleitungen der Gruppen nehmen außerdem verbindlich an einem Vortreffen zur Planung und Programmgestaltung am 21. Mai 2025 in der Kulturkirche St. Peter in Frankfurt teil.

Die Unterkunft und Verpflegung sowie die Teilnahme an allen Veranstaltungen des HSTT sind kostenfrei.



Die Teilnehmenden sind in der DJH Frankfurt untergebracht, Aufführungen und Workshops finden in der Kulturkirche St. Peter in Ffm statt. Die Anreise muss selbst organisiert werden, Reise- und Transportkosten können nicht übernommen werden.

Für hessische Lehrkräfte und Schüler*innen stellt die Teilnahme am Treffen eine Schulveranstaltung dar. Anträge auf Unterrichtsbefreiung für die ausgewählten Spielgruppen und deren Spielleitung sind an die jeweilige Schulleitung bzw. Schulaufsicht zu stellen.

Schultheater-Förderpreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen

Alle ausgewählten Gruppen werden mit diesem Preis in Höhe von jeweils 2000 Euro ausgezeichnet.

Er ist gedacht für Anschaffungen im Theaterbereich und dient der Ausgestaltung der Theaterbedingungen an der jeweiligen Schule. Hierunter sind Bühnen- und Lichttechnik, Tonanlagen, Verdunklungsstoffe, Kostüme, aber auch z. B. ein gemeinsamer Workshop der Gruppe als Initialzündung für ein neues Projekt zu verstehen. Die Auszahlung erfolgt durch den LSH auf Grundlage bezahlter Rechnungen. Das Preisgeld ist auf einmal abzurechnen und muss innerhalb eines Jahres abgerufen werden.

Anmeldung und weitere Informationen:

Landesverband Schultheater in Hessen e.V.

Geschäftsstelle, Rodensteiner Straße 49, 64407 Fränkisch-Crumbach,

Tel. 06164 – 515589,

e-mail o.moench@lshev.de, homepage: <https://www.lshev.de>



Theater für Alle!

Schon gesehen? Der neue Imagefilm des Landesprogramms "Theater für Alle!" ist raus.

Schaut es euch mal an! [Auf den Seiten des Landesverbands \(etwas runterscrollen ;-\)](#)



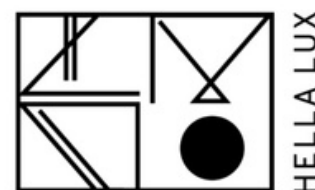
„Wertvolles Audiostück“ - Audio-Performance To-Go

Die Landeskoordinatorinnen Darstellende Künste, laden alle DS-Lehrkräfte ein, beim „Wertvollen Audiostück“ mitzumachen. Je mehr mitmachen, desto besser!

Das „Wertvolle Audiostück“ ist eine Audio-Performance To-Go, zum Mitnehmen also und gleichsam ein Muss für alle, die in einer Doppelstunde mit ihren Schülerinnen und Schülern etwas Besonderes erleben wollen. In dem Audiostück hören Sie eine Stimme, die verschiedenste Aufgaben im Gepäck hat. Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler sammeln im Laufe der Erfahrung Audio-, Bild- und Textmaterial, das Sie nach Belieben auf eine TaskCard hochladen. Auf diesem Weg können Ihre Schülerinnen und Schüler einen Einblick in ihre Schule geben und Einblicke und Erfahrungen online teilen.

Das Audiostück ist für alle ab der 5. Klasse und eignet sich dabei für ganz unterschiedliche Lerngruppen und Kurskonstellationen: Ob DS-Kurs, AG oder Klasse, ob Mathe, Deutsch, Musik oder Sport – ALLE können beim Audiostück mitmachen!

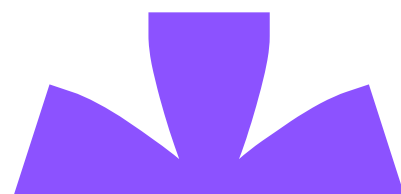
Alle weiteren Infos dazu finden Sie auf der TaskCard (dort finden Sie auch die Audiodatei, das dazugehörige Skript und ein Aufgabenblatt).



Rückfragen können gerne an Lenja Busch von HELLA LUX, die das Audiostück für euch vorbereitet hat, gestellt werden: info@hellalux.de

HELLA LUX gibt gerne Rat, was Formate, Technologie und Ausführung von eigenen kreativen Projektideen in der Schule angeht.

Hier der Link zur Taskcard: [TaskCard](#)



Für das Audiostück braucht es: Die dazugehörige MP3-Audiodatei, das Aufgabenblatt, das Audiostück Skript (alles in der TaskCard).

Die Schülerinnen und Schüler benötigen: Ein Gerät, mit dem Fotos und Audioaufnahmen gemacht werden können, sowie etwas zum Schreiben (digital oder analog).

Angaben zum Audiostück:

Länge 30 Minuten, mit Aufgaben und Anweisungen, die ein Gesamterlebnis von etwa 80 Minuten bereithalten.

MODUS:

Alles kann, nichts muss / Sie entscheiden, wie und ob Sie das Material von Ihren Schülerinnen und Schülern bekommen (per Mail, Airdrop, Schulportal) und in der Task Card ablegen.





Theaterpädagogik

**Gerne immer wieder in Erinnerung gerufen:
Angebote des Stadttheater Gießen für Schulen**



PROBENKLASSE (Alle Sparten)

Begleitung einer Produktion im Probenprozess mit ein bis zwei Probenbesuchen, begleitenden Workshops und Austausch mit dem künstlerischen Team.

OFFENE PROBE (Alle Sparten)

Besuch einer Hauptprobe für Pädagog*innen.

EINFÜHRUNG (Junges Theater)

Einführung bei vorheriger Anmeldung in die Themen der Produktion durch die Produktionsdramaturgie, 30 Minuten vor Beginn der Vormittagsvorstellungen.

NACHBEREITUNG (Junges Theater)

Austausch mit den Beteiligten der Vorstellung im Anschluss an Vormittagsvorstellungen. Anmeldung erforderlich.

THEATERFÜHRUNG

Begleitete Führung durch das Theaterhaus mitten im Betrieb, mit Einblick in die Arbeit der Werkstätten.

SÄNGER*INNENBESUCH (Musiktheater)

Einblicke in die Arbeit der Sängerinnen und Sänger.

ORCHESTERBESUCH (Konzert und Musiktheater)

Mitten im Orchester sitzend an einer Orchesterprobe teilnehmen und Musik von ganz nah erleben.

PHYSICAL INTRODUCTION (Tanz)

Einführungsformat im Tanz als buchbare Veranstaltung.

WORKSHOPS (Schauspiel und Junges Theater)

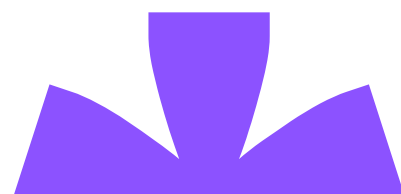
Spielplanbegleitende spielpraktische Workshops im Theater oder in der Schule zu Themenschwerpunkten der laufenden Produktionen.

BEGLEITMATERIAL (Junges Theater)

Informationen und Ideen zur eigenständigen Vor- und Nachbereitung im Unterricht.

Hauptprobenbesuche für Lehrkräfte

Für alle Produktionen des Stadttheaters Gießen, in Musiktheater, Schauspiel und Junges Theater können Sie vor der Premiere eine Hauptprobe besuchen und einen Vorabeblick in die entstehende Produktion erhalten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Fachaustausch, Sie können Impulse geben und Fragen zu der Arbeit stellen. Termine erhalten Sie bei uns: junges.theater@stadttheater-giessen.de.



Lehrer*innentreff

Wir würden Ihnen gerne neue Angebote vorstellen wollen und aber auch nicht nur nach vorne, sondern auch nach hinten blicken: Wie haben Sie unser Programm wahrgenommen? Haben Sie etwas in unserem Angebot vermisst, oder etwas besonders schön gefunden? Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach Wegen, die Erfahrung junger Menschen im Theater so erfüllend und anregend wie möglich zu gestalten.

Termine:

~~09.09.2024, 18 Uhr (Schwerpunkt Musik)~~

~~30.09.2024, 18 Uhr~~

27.01.2025, 18 Uhr

02.06.2025, 18 Uhr

Alle Termine finden im Salon Großes Haus statt. Anmeldung unter junges.theater@stadtttheater-giessen.de.



Kontakt

Welche Inszenierung eignet sich für welche Gruppe? Was wünschen Sie sich von uns? Sprechen Sie uns für eine individuelle Beratung gerne an.

Denitsa Stoyanova

Theaterpädagogin und Ansprechpartnerin für Schulen

Tel.: 0641 7957 793

d.stoyanova@stadtttheater-giessen.de

Mathilde Lehmann

Künstlerische Leiterin Junges Theater

Tel.: 0641 7957 792

m.lehmann@stadtttheater-giessen.de

Für alle Nachfragen und Terminabsprachen nutzen Sie bitte unsere Mailadresse junges.theater@stadtttheater-giessen.de

Tel.: 0641 7957 16





FLUX - Netzwerk Theater & Schule

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen?
Das nächste Theater ist zu weit weg?

FLUX

**Netzwerk Theater
und Schule**

FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

Zum Gastspielprogramm: <https://flux-hessen.de/gastspiele/>

FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstler:innen setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

Weitere Informationen:

<https://flux-hessen.de/infos-fuer-theater/>





Partizipatives Theater Soziale Kompetenzen erlernen



CREATIVE CHANGE

„Konflikte lösen. Frieden stiften. Demokratie fördern.

Wir glauben daran, dass jeder Mensch das Potenzial hat, Verantwortung für sein Umfeld zu übernehmen und sich für ein friedliches Miteinander einzusetzen.“

Im Rahmen eines Projekts von Creative Change e.V. tauschen sich Kinder und Jugendliche über gesellschaftliche Herausforderungen aus und erweitern somit ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten. Durch partizipatives Theater erproben sie sich darin einen Konsens zu bilden. Aus dem Programm können Schulklassen verschieden Themen auswählen.

Das Projekt wird durch verschiedene staatliche Fördermittel finanziert.

Kontakt

069 – 71 04 52 84 | <https://cc-ev.de/kontakt/>

Weitere Informationen:

<https://cc-ev.de> und <https://cc-ev.de/wp-content/uploads/2021/08/Act-Now-22.pdf>



* KULTURBERATUNG - LKB HESSEN

* FÖRDERPROGRAMM KULTURKOFFER- LKB HESSEN

* LANDKULTURPERLEN - KULTURELLE BILDUNG IN
LÄNDLICHEN RÄUMEN

* KULTURPASS - ES GEHT WEITER!



KULTURELLE SCHULENTWICKLUNG,
PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN





KULTURBERATUNG

LANDESVEREINIGUNG KULTURELLE BILDUNG HESSEN e.V.

Mit der Beratungsstelle bietet die LKB Hessen Kulturschaffenden und Akteur*innen der Kulturellen Bildung in Hessen fundierte Anlaufstellen. Die Kulturberatung berät in die Breite: Sie richtet sich insbesondere an (ehrenamtlich getragene) Kulturvereine sowie an freischaffende Kulturpädagog*innen, Kunstvermittler*innen und Künstler*innen und beantwortet als Lotsin im Förderdschungel Fragen zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten. Darüber hinaus gibt sie Orientierung bei Themen wie Energiechecks, Nachhaltigkeit, Datenschutz, Existenzgründungen, Organisationsentwicklung, Barrierefreiheit und Inklusion, Steuer- und Rechtsfragen und vermittelt Ratsuchende ggf. an Fachexpert*innen. Telefonische Sprechzeiten Di. + Do. von 10:00 bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung: 069.348772.647
E-Mail: kulturberatung@lkb-hessen.de

Die zentrale Plattform kulturberatung-hessen.de, die die LKB Hessen gemeinsam mit dem Landesmusikrat Hessen verantwortet, bündelt für unsere Akteur*innen Informationen zu Förderprogrammen sowie zu Seminaren und Workshops. Die Kulturberatung wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

HESSEN



Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst



MASTERPLAN KULTUR





KULTURPASS

LANDESVEREINIGUNG KULTURELLE BILDUNG HESSEN e.V.



Mit der Beratungsstelle bietet die LKB Hessen Kulturschaffenden und Akteur*innen der Kulturellen Bildung in Hessen fundierte Anlaufstellen. Die Kulturberatung berät in die Breite: Sie richtet sich insbesondere an (ehrenamtlich getragene) Kulturvereine sowie an freischaffende Kulturpädagog*innen, Kunstvermittler*innen und Künstler*innen und beantwortet als Lotsin im Förderdschungel Fragen zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten. Darüber hinaus gibt sie Orientierung bei Themen wie Energiechecks, Nachhaltigkeit, Datenschutz, Existenzgründungen, Organisationsentwicklung, Barrierefreiheit und Inklusion, Steuer- und Rechtsfragen und vermittelt Ratsuchende ggf. an Fachexpert*innen. Telefonische Sprechzeiten Di. + Do. von 10:00 bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung:
069.348772.647
E-Mail: kulturberatung@lkb-hessen.de

Die zentrale Plattform kulturberatung-hessen.de, die die LKB Hessen gemeinsam mit dem Landesmusikrat Hessen verantwortet, bündelt für unsere Akteur*innen Informationen zu Förderprogrammen sowie zu Seminaren und Workshops. Die Kulturberatung wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.





FÖRDERPROGRAMM KULTURKOFFER

LANDESVEREINIGUNG KULTURELLE BILDUNG HESSEN e.V.



Um in Hessen lebenden Kindern und Jugendlichen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Wohnorts oder Umfelds Zugänge zu Kunst und Kultur ermöglichen, stellt das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) mit dem Förderprogramm Kulturkoffer einen Förderetat für den Ausbau der kulturellen Bildungslandschaft in Hessen zur Verfügung. Trägerin und Koordinatorin des Programms ist die LKB Hessen.

Kooperationsvorhaben mit mindestens zwei Projektpartnern können im Rahmen jährlicher Ausschreibungen Fördermittel für gemeinsame Projekte beantragen. Der Kulturkoffer unterstützt Maßnahmen aller Kunstsparten und -formate. Ein besonderer Fokus liegt auf Vorhaben, die inklusiv, diversitätssensibel und beteiligungsorientiert ausgerichtet sind.

Die Koordinierungsstelle Kulturkoffer der LKB Hessen ist zentrale Anlaufstelle rund um das Programm. Das Team berät Antragsteller*innen, befördert die landesweite Vernetzung durch Vor-Ort-Termine und Veranstaltungen, bietet fachliche Fortbildungen und evaluiert das Programm gemeinsam mit den Projektbeteiligten.

WEITERE INFORMATIONEN

<https://kulturkoffer-hessen.de>

HESSEN



**Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst**





DER KULTURPASS

Es geht weiter auch in 2025!



Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung. Im Jahr 2023 erhielt der Jahrgang 2005 ab dem 18. Geburtstag ein Budget von 200 Euro, das er nun noch bis Ende 2024 (31.12.!) für Eintrittskarten, Bücher, CDs, Platten und vieles andere einsetzen kann.

Ab dem 1. März 2024 konnte der Jahrgang 2006 das KulturPass-Budget freischalten und ab dem 18. Geburtstag nutzen. Die gute Nachricht ist, es geht auch in 2025 für den Jahrgang 2007 weiter mit dem Kulturpass! Die weniger Nachricht: angesichts der angespannten Haushaltslage wird das Kulturgeld wohl nur noch 100 Euro betragen.

Na, schauen wir mal!

Auf dem Laufenden bleiben auf: <https://www.kulturpass.de/jugendliche>

<https://kultus.hessen.de/unterricht/kulturelle-bildung/kulturbus>





Mit dem Kulturbus zu mehr Bildungsgerechtigkeit



Kunst und Kultur sollen für alle zugänglich sein – dafür steht in der Hessischen Bildungslandschaft neben anderen Angeboten der sogenannte Kulturbus. Mit ihm können Schülerinnen und Schülern – insbesondere aus öffentlichen Schulen im ländlichen Raum – im Klassenverbund kostenlos außerschulische Lernorte besuchen.

Das Ziel des Kulturbus Hessen ist es, Schülerinnen und Schülern einen barrierearmen und gleichberechtigten Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen sowie Teilhabe zu gewährleisten. Insbesondere Schulen mit schwieriger Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr profitieren von diesem Angebot. Aber auch Schulen in Ballungsgebieten können mithilfe des Kulturbus Hessen problemlos weiter entfernte kulturelle Ziele erreichen.

Aufgrund der großen Nachfrage kann der Kulturbus erst wieder ab Februar 2025 gebucht werden.

Weitere Informationen: <https://kultus.hessen.de/unterricht/kulturelle-bildung/kulturbus>

Kontakt: KulturBus@kultus.hessen.de

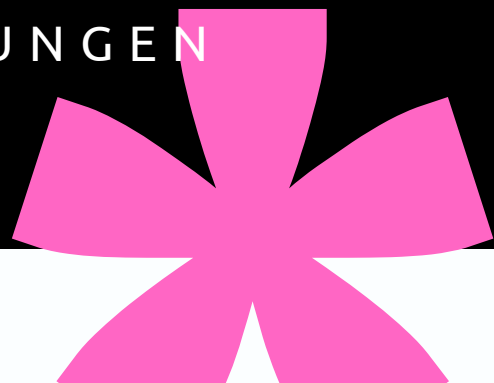


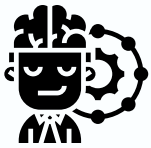
* DAS KULTURPORTAL

* FORTBILDUNGSANGEBOTE - EINE AUSWAHL



KREATIVE UNTERRICHTSPRAXIS
FORT- & WEITERBILDUNGEN





Das Kultur-Portal



Der NEWSLETTER zur Kulturellen Bildung erscheint sporadisch, in der Regel vier Mal im Jahr. In der Zwischenzeit gibt es Wissenswertes zu Programmen, Fort- und Weiterbildungen, Veranstaltungen und Projekte im Bereich der Kulturellen Bildung auf dem KULTURPORTAL des Büros Kulturelle Bildung.

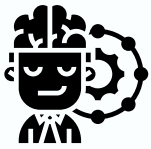
KULTURPORTAL: <https://kultur.bildung.hessen.de>

FACHBERATUNG GI/VB: <https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/giessen-vb/index.html>



Kernangebot an Fort- und Weiterbildungen des Büro Kulturelle Bildung > Geordnet nach Sparten

<https://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/kernangebot/index.html>



Fortbildungsangebote / eine Auswahl



Fortbildungen und Kursangebote der
Landes Musikakademie Hessen

<https://www.landesmusikakademie-hessen.de/kurse>



Fortbildungen und Kursangebote in Präsenz
des Bundesverband Musikunterricht

<https://www.bmu-musik.de/fortbildungen/bmu-fortbildungen.html>



Kultur-Fortbildungen der Akademie für
musisch-kulturelle, berufliche und
gesellschaftspolitische Weiterbildung

<https://www.burg-fuersteneck.de/kurskalender/kultur>



Kurs- und Fortbildungsprogramm der
Bundesakademie für Kulturelle Bildung

<https://www.bundesakademie.de/startseite/>



Fortbildungen und Fachtage des
Schultheater Studio Frankfurt

<https://schultheater.de/fortbildung/uebersicht/>



auf dem kulturportal. online
FACHBERATUNG

